Abenteuer mit dem Windfalken

Von seiryu8

Kapitel 12: Partytime in Twin Peak

Tach Leude. Da bin ich wieda mal. Hier kommt das nächste Kapitel. Viel Spaß.

Partytime in Twin Peak

Die Flying Lamb segelte langsam weiter und kurz darauf war Twin Peak in Sicht. Es war eine schöne Insel. Am westlichen und am südlichen Ende ragten zwei Hügel in die Höhe. Diese gaben der Insel ihren Namen, da beide Hügel exakt gleich aussahen.

Doch von dem Ziel wussten bisher nur Ruffy, Ace, Sanji, Lysop, Chopper, Robin und Blaze. Der Schwertkämpfer und die Navigatorin, sowie die Prinzessin schliefen noch seelenruhig. "Ich geh mal unser Prinzesschen wecken. Nicht das sie noch den ganzen Tag durchpennt." meinte Blaze und ging auf sein Schiff.

Im Zimmer der Navigatorin regte sich bereits Zorro. Langsam öffnete er die Augen und sah in das Gesicht der noch schlafenden Nami.

Sofort kamen die Erinnerungen von vor einer Stunde in seinen Kopf und er fühlte sich glücklich wie noch nie. Der Grünhaarige gab seiner Geliebten einen sanften Kuss und wollte aufstehen. Doch diese war da durch aufgewacht.

"Willst du mich schon verlassen?" fragte sie mit weicher Stimme.

"Ich wollte dich schlafen lassen." Nun stand er ganz auf.

"Ruffy brüllt draußen die ganze Zeit rum. Irgendwas muss ja los sein. Kommst du mit?" Er suchte sich seine Klamotten zusammen und zog sich an.

"Klar. Warte kurz, bin sofort fertig." Nami sprang aus dem Bett und Zorro hatte mal wieder eine schöne Aussicht auf ihren Körper.

"Normalerweise würde ich ne saftige Stange Geld von dir verlangen." lachte Nami. Auch Zorro lachte. Schnell war Nami angezogen und Hand in Hand gingen sie an Deck. "Was ist denn los?" fragte Nami auch gleich die anderen.

"Wir erreichen gleich eine Insel. Zum Glück. Unsere Vorräte sind nämlich alle." erklärte Sanji.

Ruffy sprang die ganze Zeit nur rum und rief immer wieder: "EINE INSEL, COOL!" Erst als Ace ihm eine Kopfnuss verpasste, gab er endlich Ruhe.

"Und das soll mein Bruder sein."

"Du hast unser Beileid, Ace." sagte Lysop lachend.

"Ihr seid ja schöne Freunde." schmollte Ruffy. Nun lachten alle.

Blaze stand derweil vor seinem Bett und beobachtete seine schlafende Prinzessin.

°Mein süßer blauhaariger Engel.° Er grinste und beugte sich zu ihr runter.

"Prinzesschen. Aufwachen oder du verpasst die nächste Insel." flüsterte er mit sanfter Stimme in ihr Ohr. Vivi schlug die Augen auf.

"Du sollst mich doch nicht so nennen."

"Sorry, aber ich kann einfach nicht widerstehen."

"Das sagen sie alle." Sie richtete sich auf und gab ihm einen kleinen Kuss.

"Ich warte bei den anderen. Wir legen jeden Moment an." Er verließ das Zimmer wieder und half den anderen beim anlegen. Vivi zog sich an und war kurz darauf auch an Deck. Nami versammelte die gesamte Mannschaft und Gäste um sich.

"So Leute. Aufgabenverteilung. Und wehe einer widerspricht mir." Das letzte sagte sie mit einem gefährlichen Unterton, da wirklich gerade die meisten widersprechen wollten.

"Also. Sanji und Robin kümmern sich um die Vorräte.

Chopper, du kaufst Medizin und alles weitere, was du brauchst.

Und nun zu euch, Ruffy und Lysop. Ihr verhaltet euch unauffällig, kapiert? Ich will nicht schon wieder mit der Marine Ärger haben. Und Ace. Auch wenn du ein Gast bei uns bist, möchte ich dich bitten, auf die beiden zu achten." Alle nickten nur still. Widerworte waren eh zwecklos.

"So, Vivi und Blaze. Ihr könnt machen was ihr wollt. Und Zorro, du kommst mit mir, ja?" "Natürlich mein Schatz."

"Gut, dann wäre alles geklärt. Los geht's."

Die Bande schwärmte aus und jeder erledigte seine Aufgaben. Nami zerrte Zorro mit in den nächsten Klamottenladen. Nur Blaze und Vivi blieben zurück.

"Und was machen wir jetzt?" fragte er.

"Lass uns doch etwas durch die Stadt spazieren. Vielleicht finden wir was Interessantes." schlug die Prinzessin vor.

"Einverstanden."

"Sehr gut."

Vivi hakte sich bei Blaze ein und gemeinsam gingen sie durch die Straßen der Stadt.

Als alle weg waren, trat ein merkwürdiger Mann hervor und sah zur Lamb. Ihm folgte ein zweiter.

"Hey, wir haben echt Glück. Das ist das Schiff der Strohhutbande. Drei von denen haben riesige Kopfgelder." sagte der eine.

"Das sind doch Peanuts. Hast den Typ da grad gesehen? Das war ohne Zweifel Blaze Falcon. Das wird ein Fang für uns. Los, wir sagen besser gleich Woodchuck bescheid. Das wird ihn brennend interessieren."

Der erste nickte und schon verschwanden die beiden irgendwo im Hafentumult.

Ace, Lysop und Ruffy hatten es sich inzwischen in einer Kneipe gemütlich gemacht. Die Brüder spachtelten alles hinter, was der Wirt ihnen vorsetzte.

Lysop langweilte derweil die anderen Gäste mit seinen Geschichten. Viele lachten darüber, doch einem gefielen sie ganz und gar nicht.

"Hey, Kleiner. Halt endlich deine Klappe!" Der Kerl war ein wahrer Schrank. Lysop bekam schon Angst, als er nur einen der muskelbepackten Arme sah.

"Mick. Der bringt uns keine Kohle. Also setz dich und iss weiter." sagte ein Mann, der hinter dem Muskelberg saß. Er war um die 30 und schien auch recht kräftig zu sein. Sein Gesicht war von einigen Narben geziert.

"Hm, in Ordnung, Woodchuck." Big Mick setzte sich wieder und schenkte Lysop keine Beachtung mehr. Dem war das nur recht und schnell saß er wieder bei Ruffy und Ace. Der letztere horchte bei den Namen auf.

°Woodchuck und Big Mick? Was wollen die denn hier?° Ace drehte sich um und beobachtete die beiden. Dort saßen noch weitere Leute.

Ein Typ mit Schwert, eine Frau mit kurzen grünen Haaren und ein Fischmensch, der Ähnlichkeit mit einem Hammerhai hatte.

°Arno, Falia und Thorus sind auch da. Die gesamte Kopfgeldjägerbande muss hier auf der Insel sein. Das gefällt mir gar nicht.°

Ace verdrückte noch schnell sein Essen und packte dann Ruffy und Lysop. Ohne lange Umschweife schleifte er die beiden aus der Kneipe.

"Hey, was soll das denn Ace?" fragte Ruffy sauer, da er noch nicht fertig war.

"Das da drinnen war eine Kopfgeldjägerbande. Sehr gefährlich. Wir sollten auf der Hut sein. Wenn die einmal ihr Opfer ausgesucht haben, entkommt man nicht so leicht."

Ruffy und Lysop verstanden und machten sich mit Ace auf die Suche nach den anderen.

Nami und Zorro waren immer noch in dem Klamottenladen. Nami führte ihrem Freund ein Kleid nach dem anderen vor. Dem wurde allerdings langweilig.

"Zorro, was ist denn?"

"Ach, die Kleider passen nicht zu dir. Sportliche Sachen stehen dir viel besser."

"Warum sagst du das denn nicht gleich?" lachte sie und befreite sich von dem Kleid, das sie gerade trug. Kurz darauf stand sie wieder in normalen Klamotten vor ihm.

"Schon viel besser." Dabei lächelte er sie an. Sie gingen aus dem Geschäft und liefen prompt Blaze und Vivi über den Weg.

"Oh, da seid ihr ja. Schon was entdeckt?" fragte Nami ihren Bruder und ihre beste Freundin. "Ja. Heute Abend findet hier ein Fest statt. Da müssen wir unbedingt mitfeiern." rief Vivi. "Und wie wir das machen werden."

Die Jungs konnten nur noch zustimmend nicken.

"Los, ab zum Schiff. Wir müssen und noch vernünftige Sachen raus suchen. Wir haben nur noch zwei Stunden." Sofort flitzten Nami und Vivi in Richtung Schiff.

Zorro und Blaze sahen sich nur an.

"Versteh einer die Frauen." meinten sie gleichzeitig und gingen dann lachend den Damen hinterher.

Auf dem Schiff war Sanji schon damit beschäftigt, die Vorräte zu verstauen. Robin half ihm dabei. Auch Chopper war schon zurück und ordnete seine Medikamente. Bevor Nami und Vivi im Zimmer verschwanden, berichteten sie noch schnell von dem Fest. Sanji schwebte schon wieder im Himmel.

"Oh, wie viele Mädchen dort wohl nur auf mich warten werden?" Mit Herzchenaugen schwebte er durch die Küche. Zorro verdrehte nur die Augen.

"Diesem Knallerbsenschäler ist echt nicht mehr zu helfen." Das hatte Sanji natürlich gehört und es gab erstmal eine handfeste Keilerei zwischen den Streithähnen.

Blaze ging mit den Schultern zuckend an ihnen vorbei und beendete Sanjis Arbeit im Vorratsraum.

Nami rannte im Zimmer auf und ab und wusste einfach nicht, was sie anziehen sollte. Vivi hatte ihre Sachen schon gewählt. Ihre Wahl fiel auf ein knappes hellblaues Top und einen gleichfarbigen Minirock. Sie nahm extra diese Farben, da Blaze ihr mal gesagt hatte, wie schön er ihre Haare fand.

Damit war Namis Problem aber noch nicht gelöst.

"Jetzt mach dich doch nicht verrückt, Nami. Zorro gefällst du immer, egal was du an hast." "Trotzdem. Es muss schon etwas besonderes sein. Das ist immerhin die erste große Party, auf die wir als Paar gehen." Weiter rannte sie durchs Zimmer. Nach einer Stunde hatte sie sich dann doch entschieden. Ihr Outfit war fast das gleiche wie das von Vivi. Allerdings war der Minirock rot und ihr Top hatte einen viel gewagteren Ausschnitt.

"Wow, da werden aber nicht nur Zorro die Augen ausfallen." meinte Vivi dazu.

"Ich hoffe es. Dann muss er mich schön beschützen." Nami grinste nur so vor sich hin.

"Wir haben nur noch ne halbe Stunde. Unsere Haare müssen noch in Ordnung gebracht werden." warf Vivi wieder ein.

"Stimmt. Setz dich." Schon kämmte Nami ihrer Freundin die langen seidigen Haare.

"Du solltest die offen lassen. Das gefällt meinem Bruder bestimmt." Vivi wurde leicht rot. "Meinst du? Na gut, dann bleiben sie offen. Jetzt zu dir." Nun kämmte Vivi Namis Haare durch. Diese machte sie zu einem kleinen Zopf zusammen. (also so, wie sie die Haare in Alabasta die meiste Zeit hatte)

"So, wir sind fertig. Sogar pünktlich."

Sie sahen sich noch mal im Spiegel an und verließen dann das Zimmer.

Oben an Deck kamen inzwischen Ace, Ruffy und Lysop an. Sanji begrüßte sie nicht gerade freundlich.

"Wo bleibt ihr Deppen denn? Hier findet gleich ne super Party statt und ihr lauft in der Weltgeschichte rum." Dabei redete er allerdings nur an Ruffy und Lysop gewandt. Ace würde er nie so beschimpfen.

(ich auch nich. Der würde einem ja buchstäblich Feuer unterm Hintern machen)

"PARTY? WO?" Ruffy und Lysop waren natürlich sofort dabei. Doch Ace sorgte erstmal für Ruhe.

"Das ist doch jetzt Nebensache. Wir haben ein Problem. Auf dieser Insel treibt sich die gesamte Bande von Woodchuck rum. Das kann übel enden."

"Haben die einen von uns erkannt?" mischte sich Blaze ein.

"Nein, ich denke nicht."

"Dann ist doch alles in Ordnung. Solang die nicht von uns wissen, sind wir sicher. Also lasst uns feiern."

Gegen dieses Argument konnte keiner was sagen. Da kamen auch schon die beiden Mädchen an Deck.

"Hey Jungs, seid ihr fertig?" fragte Nami. Die Mannschaft drehte sich um und augenblicklich klappten bei allen die Kinnladen runter. Und bei Sanji verabschiedete sich wieder das Gehirn. "Oh, meine Süßen. Ihr seit zum anbeißen." Schon wollte er zu ihnen schweben, doch da hatte er auch schon zwei Fäuste im Gesicht.

"Sorry, Gemüseputzer. Aber die Damen gehören zu uns." sagte Zorro nur und ging zu Nami. Blaze nickte nur und ging seinerseits zu Vivi.

Sanji grummelte nur. Die Damen hakten sich bei ihren Liebsten ein und gemeinsam gingen sie zur Stadtmitte, wo das Fest stattfand. Die restliche Crew folgte ihnen. Ruffy hatte den schmollenden Sanji am Bein gepackt und schleifte ihn hinterher. Keiner von ihnen bemerkte, dass sie beobachtet wurden.

"Das sind sie, Boss."

"Hm. Hey Mick. Die haben wir doch schon gesehen, oder?" fragte Woodchuck.

"Stimmt. Die Langnase und die beiden mit Hut waren in der Kneipe. Das die beiden so viel wert sind, hätte ich nicht gedacht. Sollen wir sie uns greifen?"

"Nein, erstmal beobachten und ihre Schwachpunkte auschecken. Außerdem sind sie

jetzt auf der Party. Und du weißt, was ich von unschuldigen Opfern halte."

"Ok, du bist der Boss." Die siebenköpfige Bande folgte den anderen auf die Party und behielten sie im Auge. Die Party war schon in vollem Gange.

"Komm Zorro, lass uns tanzen." bettelte Nami.

"Muss das sein?" Zorro konnte tanzen überhaupt nicht leiden. Vivi und Blaze fegten derweil schon über die Tanzfläche.

"Ach komm schon." Dabei lächelte sie den Schwertkämpfer wieder so süß an, dass dieser gar nicht mehr widersprechen konnte.

"Na gut. Aber nur ein Tanz, ja?"

"Klar." Schon zerrte Nami Zorro auf die Tanzfläche und ließ ihn nicht mehr entkommen. Ruffy langte derweil am Büfett ordentlich zu.

Lysop und Chopper tanzten auf einem Tisch und Lysop erzählte seine Geschichten. Alle Anwesenden waren begeistert und lachten was das Zeug hielt.

Sanji war wieder bei Bewusstsein und machte sich an alle Mädchen ran. Er kassierte eine Abfuhr nach der anderen, doch er gab nicht auf.

Ace und Robin hatten sich einen ruhigen Tisch gesucht und unterhielten sich.

Die Musik wurde leiser und die Tanzpaare kamen allmählich zum Stillstand. Nami ließ Zorro aber nicht weg. Der nächste Tanz begann schon. Er war definitiv in der Falle.

Blaze und Vivi gingen von der Tanzfläche und setzten sich zu Ace und Robin.

"Hier ist ganz schön was los. Aber verglichen mit den Saufpartys auf der Lamb ist es gar nichts." lachte Blaze.

"Das stimmt. Feiern ist echt das größte Talent dieser Bande." meinte Ace dazu.

"Ich bin gleich wieder da. Muss mich mal erleichtern."

"Ok, bis gleich." Blaze gab Vivi noch einen kleinen Kuss und ging in eine Nebengasse. Doch nicht wie gesagt, um sich zu erleichtern. Er ging weiter und kam an den Strand. Dort war niemand. Blaze stützte sich mit einem Arm an einen Baum.

"Was willst du?" sprach er plötzlich.

"Ach, du hast mich also bemerkt." Woodchuck trat aus dem Schatten.

"Der Wind verrät so einiges."

"Hm. Du bist verdammt ruhig. Gar keine Angst? Immerhin bin ich Woodchuck. Mit meinen Leuten hab ich bisher jeden Gesuchten geschnappt, der uns über den Weg lief. Und auf dich ist eine Mordssumme ausgesetzt. Selbst die ehemaligen Kopfgelder der sieben Samurai sind dagegen Peanuts. Also, warum hast du keine Angst?" Woodchuck war sich seiner Sache ziemlich sicher.

"Warum auch? Es sind so viele hinter mir her. Da kommt es auf einen mehr auch nicht an." "Pah. Ausreden. Wir kriegen dich. Dich und deine Freunde. Und deine Süße. Ich hab sie zwar noch nicht auf Steckbriefen gesehen, aber sie ist sicher auch was wert. Ich freu mich drauf." Blaze bekam einen finsteren Blick.

"Wenn du ihr auch nur ein Haar krümmst, vergesse ich, dass ich eigentlich nie wieder töten wollte. Die letzten Jahre hat das geklappt. Meine Gegner waren zwar oft schwer verletzt, doch keiner ist dabei umgekommen. Aber wenn du sie anrührst, kann ich für nichts garantieren, kapiert?" Er sah Woodchuck noch mal mit einem gefährlichen Blick an und verschwand vor dessen Augen. Woodchuck war irritiert.

°Wo ist der so plötzlich hin?° Blaze nahm in der Stadt wieder feste Gestalt an und kehrte zu den anderen zurück.

"Da bist du ja. Hat aber ganz schön lang gedauert." stellte Vivi fest.

"Sorry. Hatte mich in diesen blöden engen Gassen verlaufen." Er grinste.

Inzwischen hatten sich alle versammelt. Viele Partygäste verschwanden in ihren Häusern. "Hier ist wohl langsam Schluss. Lasst uns zum Schiff gehen." schlug Ace vor.

Die anderen stimmten zu. Nur Ruffy verputzte noch schnell die Reste vom Büfett. Gemeinsam gingen sie zurück.

"Wir legen besser morgen ab. Jetzt sind wir viel zu müde." sagte Nami noch und verschwand mit Zorro in ihrem Zimmer. Alle anderen taten es ihnen gleich.

"Kommst du dann auch ins Bett?" fragte Vivi.

"Ich komm gleich. Leg dich schon mal hin." sagte Blaze und sah auf den Hafen.

"Na gut." Die Prinzessin ging unter Deck, ging in das Zimmer und legte sich völlig ermüdet hin. Kurz drauf waren ihre Augen geschlossen.

Blaze stand weiter an Deck und starte in die Dunkelheit.

"Kommt ruhig raus. Ihr könnt euch nicht vor mir verstecken." Woodchucks gesamte Bande kam aus den Schatten.

"Hm, hieß es nicht, ihr wärt zu fünft?"

"Stimmt. Seit kurzem sind Zack und Matt auch bei uns." Er deutete auf zwei Kerle, die jeweils zwei Pistolen trugen. Diese beiden hatten das Schiff auch im Hafen entdeckt.

"Achso. Aber das ist egal. Haltet euch von diesem Schiff fern."

"Das werden wir nicht. Aber wir sind faire Kämpfer. Wir überfallen keine müden Gesuchten. Morgen früh werden wir euch platt machen. Sag das den anderen. Das Kopfgeld haben wir schon in der Tasche."

Die Bande wandte sich um und verschwand im nächsten Gasthaus.

°Das werden wir sehen. Und für die Anspielung, Vivi etwas anzutun, wirst du noch bezahlen. Verlass dich drauf!°

Dann ging Blaze unter Deck zu seiner Prinzessin. Dort lag sie und schlummerte friedlich. Er setzte sich neben sie und strich über ihre Wange. Sie lächelte im Schlaf.

°Ich werde das nicht zulassen. Niemand wird dir etwas antun.°

Er befreite sich noch von seinen Klamotten und legte sich neben sie. Wie automatisch hatte sie sich auch schon an ihn gekuschelt. Blaze schloss die Prinzessin sanft in seine Arme und war trotz seiner Sorgen um sie kurze Zeit später eingeschlafen.

In dem Gasthaus schmiedeten die Kopfgeldjäger bereits ihre Pläne.

"Diese Typen müssen ziemlich gefährlich sein. Mit Leuten, die so ein hohes Kopfgeld haben, hatten wir bisher noch nicht zu tun." stellte Falia fest.

"Stimmt, bei denen müssen wir auf der Hut sein. Aber uns kann keiner schlagen. Trotzdem sollten wir noch etwas nachhelfen.

Thorus. Geh zum Hafen und zerstöre ihr Ruder. Nicht das sie morgen früh einfach abhauen." befahl Woodchuck.

"Geht klar Boss." Thorus machte sich sofort auf den Weg.

"Und wie werden wir gegen sie kämpfen?" fragte Arno nun und putzte dabei sein Schwert. "Die Frauen werden nicht viel drauf haben. Die sind also aus dem Rennen.

Dieser Elch und die Langnase werden auch keine große Bedrohung sein. Darum kümmert ihr euch, Zack und Matt."

"Geht klar." antworteten beide.

"Der blonde Knilch scheint sehr auf Frauen abzufahren. Der ist was für dich, Falia.

Ein Schwertkämpfer ist auch dabei. Arno, das ist dein Spezialgebiet.

Kommen wir zu den Hauptzielen.

Diese Typen, Ruffy, Ace und Blaze sind am meisten wert.

Mick, du übernimmst diesen Ruffy.

Thorus soll sich um Ace kümmern. Das sagen wir ihm nachher.

Ich selbst nehme mir Blaze vor. Das wird ein Fang."

Da kam Thorus wieder ins Zimmer.

Abenteuer mit dem Windfalken

Unten am Hafen war das Schiff tatsächlich nicht zugänglich.

Blaze hatte den Wind so verändert, dass er alles, was zu nahe kam, wegschleuderte. Der Kampf sollte bald beginnen...

Fortsetzung folgt...

[&]quot;Alles erledigt?"

[&]quot;Nein, tut mir leid Boss. Irgendwas war dort komisch. Als wäre eine Wand aus undurchdringlichem Wind um das Schiff aufgebaut. Ich konnte mich nicht weiter als zehn Meter nähern."

[&]quot;Hm, das ist kein gutes Zeichen. Egal. Ruht euch aus. Morgen wird unser großer Fang an Land gezogen."